



Das Informationskarussell drehte sich am Samstag bei der zweiten Berufsbildungsmesse des Berufskollegs Wittgenstein. Insgesamt vier Stationen konnten die teilnehmenden Schüler durchlaufen und sich über Ausbildungsberufe informieren. Foto: tika

Vielfalt entdecken

Bildungsmesse: 320 Schüler, 21 Arbeitgeber – ein Kolleg

Bad Berleburg. In Zeiten, in denen die Konjunktur am Boden ist, wird der frühzeitige Kontakt zwischen Arbeitgeber und potenziellen Bewerber wichtiger. Die zweite Auflage der Bildungsmesse des Berufskollegs Wittgenstein sollte am Samstag für eben diese erste Kommunikation sorgen. „Wir verstehen uns als Drehscheibe der Berufsbildung“, meinte der Koordinator der Messe, Ingo Gieseler, im Gespräch mit der Siegener Zeitung. Die Veranstaltung sei einer von vielen Beiträgen zu diesem Grundsatz. So beteiligten sich 21 heimische Unternehmen und Einrichtungen an der Berufsmesse, stellten ihre Ausbildungsmöglichkeiten vor und suchten den direkten Kontakt zu den rund 320 Teilnehmern aus Haupt- und Realschulen des Altkreises Wittgenstein sowie des BKW – und fanden ihn auch.

Bereits an den Informationsständen im Foyer des Kollegs ergaben sich intensive Dialoge. „Darüber hinaus können die Schüler in vier verschiedenen Informationsrunden intensiven ausbildungs-spezifischen Besonderheiten kennen lernen“,

erklärte Mitorganisator Ralf Gerbershagen. So würden zahlreiche Branchen, darunter Technik, Industrie und Handwerk, Bankgewerbe, Einzelhandel und Gastronomie, vorgestellt. „Wir wollen möglichst individuell auf die Schüler eingehen. Selbst, wenn viele Schüler bereits ihre berufliche Perspektive ausgewählt haben, können sie hier in verwandte Branchen schnuppern und sich weiter informieren.“ Der Leitsatz dabei: „Entdecke die Vielfalt.“ Daher sei die Veranstaltung nach dem Prinzip eines Informations-Karussells konzipiert worden. Natürlich sei sie ferner eine geeignete Plattform, um das BKW als Institution zu präsentieren.

So stellte die Einrichtung selbst vier Bildungsgänge vor. Ab dem nächsten Schuljahr, verriet Ralf Gerbershagen, sei das Kolleg auch „Fachoberschule für Technik“. Dass die Selbstpräsentation des BKW gelungen war, fand unter anderem Lena Bäumener. Sie will als Erzieherin arbeiten und hat sich die Berufsschule genauer angesehen: Ziemlich groß sei die Einrichtung, lautete ihr erstes

Urteil, „allerdings gefällt sie mir“. Auch Sarah Rupprecht zeigte sich begeistert. Sie will ihr Fachabitur absolvieren und danach im Gesundheitswesen tätig sein. Dieses Berufswunsch sei sie sich schon länger bewusst gewesen, die Veranstaltung habe ihn weiter gefestigt.

„Nach unserer Bildungsmesse beginnt die heiße Phase. Viele Teilnehmer kommen mit gewissen Vorstellungen, können sich nochmals informieren, um dann ihre Entscheidung zu fällen“, berichtete Ingo Gieseler. Damit meinte er jene Schüler, die 2011 ihre Ausbildung beginnen.

Die Unternehmen würden schließlich schon planen, die Bewerbungsfristen für das kommende Ausbildungsjahr liefen demnächst ab. Und in dieser entscheidenden Phase könnten die persönlichen Kontakte der Berufsmesse einigen durchaus helfen, geweckte Sympathien für sich zu nutzen. Ingo Gieseler jedenfalls ist sich sicher: „Die Veranstaltung könnte sich etablieren.“ Die teilnehmenden Unternehmen haben jedenfalls bereits ihre weitere Teilnahme zugesagt. tika

Das Leben live

Reihe der evangelischen Gemeinschaft

Bad Berleburg. „Leben live“ – das ist nicht nur der Name, sondern auch das Motto der Reihe mit Themenabenden und Gottesdiensten der evangelischen Gemeinschaft in Bad Berleburg vom 14. bis 21. März. Sechs Themenabende zum christlichen Glauben werden zusammen mit dem Referenten Markus Wäsch veranstaltet. Diese finden von Montag bis Samstag abends um 19.50 Uhr in der evangelischen Gemeinschaft in Bad Berleburg statt.

Zwei Gottesdienste am 14. und 21. März, sonntags jeweils um 10 Uhr, komplettieren die Vortragsreihe von Markus Wäsch, der als Jugendreferent und Herausgeber und Lektor von Jugend- und Mitarbeiterliteratur tätig ist. An acht Wundergeschichten aus dem Johannesevangelium der Bibel erklärt Markus Wäsch acht unter-

schiedliche Aspekte zu Themen mitten aus dem Leben. Umrahmt werden die Vorträge durch Musik, Lebenszeugnisse, Interviews und anschließend durch Zeit für Gespräche.

„Da kommt Freude auf“ lautet das Thema des Gottesdienstes am Sonntag, 14. März, bei dem es um Freude, Spaß, aber auch Enttäuschung im Glauben geht. Die weiteren Themen sind „Heilsamer Glaube bitte“, „Komm in Bewegung“, „Geht nicht, gib's nicht“, „Wenn dir der Wind ins Gesicht bläst“, „Vom Leid zum Licht“, „Der Tod gehört dazu“ sowie abschließend „Alles wird gut“ am Sonntag, 21. März. Als Einstieg konnten am vergangenen Freitag bereits die Besucher des Hitmarktes an einem kleinen Gewinnspiel teilnehmen, zu dem einige Mitarbeiter der Lebenslive-Woche verschenkten.

Erfolgreiche Feuerwehrleute

Bad Laasphe. Im Februar führte die Feuerwehr Bad Laasphe laut Mitteilung unter Leitung von Stadtbrandinspektor Heinrich Meyer einen Lehrgang für Sprechfunk im Feuerwehrdienst durch. Teilgenommen haben 19 Feuerwehrleute der Laasphe Wehr und acht Kameraden der Feuerwehr Erndtebrück. Dieser Lehrgang ist Teil der Grundausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme am Lehrgang für Atemschutzgeräteträger. Alle Teilnehmer haben den Lehrgang erfolgreich und mit zum Teil sehr gutem Ergebnis abgeschlossen.

Die Stadtbücherei macht Ferien

Bad Laasphe. Die Stadtbücherei Bad Laasphe bleibt laut Pressemitteilung in der Zeit vom 12. bis 26. März geschlossen.

Kilian

In der Aue 7 · 57334 Bad Laasphe
Tel.: (0 27 52) 50 94 90 · Fax: (0 27 52) 50 94 60

Metten Dicke Sauerländer 5x 80 g	3 Dosen 6,00 €
Fleischwurst 500-g-Ring	3,00 €
Pangasius-Fischfilet 100 g	0,59 €
K3-Mineralwasser je 12 x 0,75 l	Mehrweg 1,49 €

Kundenfreundliche Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 7.00 bis 21.00 Uhr! Die ersten 3 Sonntage im Monat von 7.00 bis 10.00 Uhr und 12.00 bis 20.00 Uhr!

Am Samstag, 13. März 2010, ab 19.00 Uhr
bieten wir unser beliebtes

Schnitzelbuffet

- Schnitzel mit leckeren Soßen
- gefüllte Schnitzel
- überbackene Schnitzel
- Saltimbocca à la Romana

zum Preis von pro Person **14,50 €**

mit verschiedenen Beilagen, Salatbuffet und Dessertauswahl
Reservieren Sie Ihren Tisch!

Café - Restaurant
„Westfälischer Hof“
Fam. Bauer
Marburger Straße 7 • Erndtebrück
Tel. und Fax: (0 27 53) 59 85 25



Mädchenjungschar auf Eis

Oberndorf. Kurz nach Mittag rollte jetzt vom Oberndorfer Gemeindehaus eine Fahrzeug-Karawane in Richtung Netphen los. Mit dabei waren begeisterte Eltern und Kinder der Mädchenjungschar in Oberndorf. Kaum hatten die Kinder das Eis betreten, rasten sie wie kleine Profis darüber, heißt es dazu in einer Pressemitteilung. Ein paar wenige mussten allerdings erst-

mal lernen, sich auf dem Eis zu bewegen. Die hilfsbereiten Mitarbeiterinnen boten den unsicheren Fahrern eine kleine „Starthilfe“ an. Sie liefen ausdauernd mit den Kindern Hand in Hand, und bald konnten diese auch sturzfreie Runden drehen. So sah man also fast kein Kind – mit Ausnahme derer, die bei kleinen Renn- und Fangspielen sicher ihre Runden

drehen – allein übers Eis schlackern. Dieser kleine Ausflug der Jungschar gab den Eltern einen kleinen Einblick in die Arbeit mit den Kindern und stärkte zudem auch das Vertrauen der Eltern in die Mitarbeiterinnen. 15 Teilnehmer und fünf Mitarbeiter der Oberndorfer Mädchenjungschar unter Leitung von Stefanie Scholz besuchten die Eisanlage in Netphen.

Ihre neue Zimmerdecke an nur einem Tag!

Schnell montiert und ohne Ausräumen der Möbel / Deckenschau bei der Firma Michael Bär in Lennestadt-Bilstein



Henning Bär lädt dieses Wochenende zur Deckenschau in die Ausstellungsräume in Lennestadt-Bilstein ein.

Mit dem Deckensystem von Plameco ist eine Zimmerdecke in meist nur einem Tag renoviert, und das ohne viel Lärm, Schmutz und Staub. Auch die Möbel können zum größten Teil stehen bleiben.

Montiert werden die Decken unter Ihre alte Decke, egal ob rissige Gipsdecke, tapeziert, Holzdecke oder rohe Betondecke, eine Plameco-Decke ist überall leicht zu montieren, und man spart oft auch das Herausreißen und die Entsorgung des alten Deckenmaterials. Sprechen Sie einen Plameco-Fachmann an, er wird Ihnen auch für Ihre Decke die perfekte Lösung anbieten. Die Decke gibt es in zahlreichen Farben, in matter oder hochglänzender Oberfläche. In Verbindung mit verschiedenen Zierleisten und kompletter Beleuchtung können Sie so unter mehr als 100 Varianten wählen. Ob klassisch mattweiß mit schlichter Randleiste oder modern in Hochglanz-Schwarz mit gebürsteter Aluminiumleiste und passenden Einbaustrahlern, eine Plameco-Decke ist eine Aufwertung für jeden Raum. Nach der Montage der Plameco-Decke gehört für Sie das lästige Streichen

der alten Zimmerdecke sowie das Abdecken und Abkleben der Wände und Möbel der Vergangenheit an. Die Decken sind dauerhaft haltbar, pflegeleicht und sogar abwaschbar. Sie eignen sich für alle Wohnräume, aber auch durch ihre Unempfindlichkeit gegen Feuchtigkeit und Schimmel für Bäder, Küchen oder sogar Vordächer im Freien.

Als Beleuchtung stehen zahlreiche Einbauleuchten zur Wahl, aber auch die vorhandene Hänge- oder Aufschraublampe kann wieder angebracht werden. Montiert werden die Decken von erfahrenen Fachhandwerkern, sodass auch für deckenhohe Einbauschränke, Vorhangschielen oder Rollladenkästen immer eine fachlich einwandfreie Lösung angeboten wird. Plameco ist ein durchdachtes System mit über 25-jähriger Erfahrung.

Der Plameco-Fachbetrieb Michael Bär lädt dieses Wochenende von 10.00 bis 17.00 Uhr zur großen Deckenschau in seine Ausstellungsräume im Gräfensteinweg 4 in Lennestadt-Bilstein ein.



EINLADUNG ZUR DECKENSCHAU

Samstag, 13. März, und Sonntag*, 14. März 2010, von 10 bis 17 Uhr.

Eine neue (T)raumdecke in nur 1 Tag!

Zimmerdecken Beleuchtung Zierleisten

- ✓ schnelle, saubere Montage an nur einem Tag!
- ✓ schwer entflammbar (B1 laut DIN)!
- ✓ kein Umräumen der Möbel erforderlich!
- ✓ feuchtigkeitsbeständig
- ✓ pflegeleichtes Material
- ✓ thermisch isolierend!
- ✓ Beleuchtung nach Wunsch!
- ✓ akustisch korrigierend!

Wir informieren Sie gerne über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 25 Jahre bewährten Deckensystems!*



Plameco Fachbetrieb Michael Bär
Gräfensteinweg 4 · 57368 Lennestadt-Bilstein
Telefon (0 27 21) 60 55 34 · Telefax (0 27 1) 38 59 91



Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie an: (0 27 21) 60 55 34

* Sonntags keine Beratung, kein Verkauf.

